

## Bilder in fundus findbar machen

Um den Nutzer\*innen von fundus das Finden passender Bilder für die kirchliche und diakonische Medien- und Öffentlichkeitsarbeit zu erleichtern, kommt einer guten Verschlagwortung eine große Bedeutung zu. Bei der Suche nach Begriffen zeigt fundus jedoch neben den Schlagworten auch Ergebnisse aus den Einträgen des Titels, der Bildunterschrift und des Alternativen Texts an. Daher sollten auch diese aussagefähig sein:

1. **Titel:** Vergeben Sie einen kurzen und prägnanten Bildnamen, der den Inhalt des Bildes/der Grafik beschreibt
2. **Bildunterschrift:** Ordnen Sie in einem druckfähigen Satz den Hintergrund des Bildes ein
3. **Alternativer Text** – beschreiben Sie in wenigen Worten für sehbehinderte oder blinde Nutzer\*innen, was auf dem Bild/der Grafik zu sehen ist.

Begriffe, die im Titel, in der Bildunterschrift oder im Alternativen Text benutzt werden, brauchen **NICHT** mehr als Schlagwort separat eingetragen werden.

## Anleitung zur Verschlagwortung in fundus

Die Bildverschlagwortung, auch Image Tagging genannt, bezeichnet das Hinzufügen von Schlagwörtern/ Keywords zu Bildern. Die Verschlagwortung von Bildern in einer Datenbank ist essentiell, da dies die prämiere Methode ist, dieses Bild für den Benutzer auffindbar zu machen. Umso besser ein Bild verschlagwortet ist, umso besser wird es gefunden.

Die Verschlagwortung der Mediendateien ist daher mindestens genauso wichtig wie das Foto selbst. Bei der Verschlagwortung von Fotos ist es wichtig, aus der Sicht des Users zu denken. Bei welchen Wörtern, die ein User eingibt, wäre dieses Bild ein passender Treffer. Groß- und Kleinschreibung machen bei fundus keinen Unterschied. Verwenden Sie dennoch am besten die aktuelle Rechtschreibung zur besseren Lesbarkeit.

### Wichtige Grundregeln fürs Verschlagworten:

1. **Versuchen Sie pro Bild ca. 10 Schlagworte zu finden**, die das Bild gut beschreiben. Im Zweifel verschlagworten Sie lieber mehr als weniger, wenn es mehr als 10 passende Begriffe gibt. Denken Sie dabei auch symbolisch über den eigentlichen Inhalt hinaus (z.B. bei einem Baum-Foto wäre auch ein Begriff wie Schöpfung oder Natur denkbar). Versuchen Sie aber nicht künstlich auf unbedingt 10 zu kommen... manchmal reichen auch vier gute, treffende Schlagwörter.
2. **Fokussieren Sie auf inhaltliche /thematische Begriffe** – danach wird gesucht. Formatangaben sind weniger hilfreich und werden auch nicht gesucht.
3. **Langform eines Begriffs nutzen:** Wählen Sie immer den Begriff, der möglichst viel einschließt – also z.B. den Plural in weiblicher Form, sofern die Wortstämme identisch sind: Beispiel: Pfarrerinnen. Der Suchmodus Pfarrer\* würde alle Begriffe finden, Pfarrer vorkommt – also auch Pfarrerinnen. Boote findet auch Boot. Bei Begriffen, bei denen der Stamm im Plural

abweicht wie Haus/Häuser ist es notwendig, beide Begriffe als Schlagwort einzugeben. Mit der Langform ist ein weiteres Gendern von Berufen/Personen nicht notwendig.

4. **Welche saisonalen, thematischen oder emotionalen Bezüge zeigt das Bild?** Wofür kann das Bild ggf. auch symbolisch genutzt werden (z.B. Geburtstag, Advent, Taufe, Pilgern, Kirchenvorstand, Ostern, Entspannung etc...). Was drückt das Bild aus? Kann es symbolisch für einen anderen Begriff verwendet werden? (z.B. Reinheit bei Wasserhahn). Welche Stimmung oder Emotion vermittelt das Bild? Z.B. kann ein Waldbild Entspannung vermitteln.
5. **Konkretion des Aufnahme-Ortes, wenn es für das Bild Relevanz hat.** Das Metadatenfeld Aufnahmeort zeigt nur eine geografische Adresse. Wenn das Bild/die Grafik einen besonderen Ort beschreibt, und dieser für das Bild relevant ist, geben Sie ihn als Schlagwort zusätzlich an. z.B. welches Zimmer oder welcher Bereich eines Hauses, welche Kirche, was für ein Haus, welcher Fluss, welcher See, welches Meer...)

## Umgang mit unterschiedlichen kirchlichen Begriffen

Einzelne kirchliche Begriffe werden unterschiedlich in den Landeskirchen genutzt: Kirchenvorstand oder Presbyterium, Pastor oder Pfarrer; Dekanat oder Kirchenkreis – etc. Es sollten immer alle für diesen Begriff verwendeten Bezeichnungen als Schlagwort gewählt werden. Welche das sind, können Sie dieser [Liste](#) entnehmen ([Link setzen](#))

## Beispiel:



1. **Man sieht:** Berge, Landschaft, Sonnenuntergang, Sonnenaufgang, Abenddämmerung, Sonne, Gebirge, Gipfel, goldene Stunde, Spitze, im freien, Wolken, Himmel, Erde
2. **Symbolische Bedeutung:** Schöpfung, Ruhe, zur Ruhe kommen, Stille, Wandern, Natur, Schöpfer, Einsamkeit, Freiheit